

DER ÜBERBLICK

Fußball

Kreisliga C1
Donnerstag, 19 Uhr
 CCS Siegerland - SpVg Neunkirchen II
 SG Wilden/Gilsbach - GW Siegen II
 Anadolu Neunkirchen - TuS Alchen II
 VfB Burbach II - FC Kreuztal
19.30 Uhr
 SpVg Bürbach II - SSV Sohlbach-Buchen
 SG Si.-Giersberg II - SG Mudersbach/Br. II

Kreisliga C2
Mittwoch, 19 Uhr
 GW Eschenbach II - SV Eckmannshausen
 VfL Bad Berleburg II - RS Allenbach
 SF Edertal II - GW Siegen III
 SF Sassenhausen - VfB Banfe II
 TSG Adler Dielfen - SpVg Kredenbach/Mü.
 SV Netphen II - Germania Salchendorf III
 SF Birkelbach II - TuS Johannland

Kreisliga D1
Mittwoch, 19 Uhr
 SpVg Neunkirchen III - SV Gosenbach II
Donnerstag, 19 Uhr
 Gurbetspor Burbach - TSG Adler Dielfen II

Kreisliga D2
Mittwoch, 19 Uhr
 1. FC Dautenbach II - VfB Weidenau
 TuS Alchen III - FC Hilchenbach III
 VfL Klafeld-Geisweid II - 1. FC Littfeld
 SF Eichen-Krombach II - SV Setzen II
 SSV Sohlbach-Buchen II - SpVg Bürbach III
Donnerstag, 19 Uhr
 SV Eckmannshausen III - SG Si.-Giersberg III

Kreisliga D3
Mittwoch, 19.30 Uhr
 SG Laasphe/Niederr. II - RS Allenbach II
Donnerstag, 18 Uhr
 VfL Girkhausen - TSV Aue-Wingeshausen II
19 Uhr
 SV Oberes Banfetal II - SV Schameder II
 TuS Diedenshausen II - TuS Deuz III
 FC Weidenhausen - SV Feudingen II
 TuS Volkholz - TuS Johannland II
 FC Ebenau - SV Eckmannshausen II

Frauen-Kreispolak
Halbfinale
Mittwoch, 19 Uhr
 Fortuna Freudenberg - SF Siegen
 TuS Johannland - SV Schameder

Frauen-Kreisliga A
Donnerstag, 17 Uhr
 SV Gosenbach - SG Hickengrund

B-Juniorinnen-Kreisliga A
Mittwoch, 18.30 Uhr
 SV Schameder - Germania Salchendorf

Frauen-Pokal: Heute die beiden Spiele im Halbfinale

Siegen-Wittgenstein. Die beiden ranghöchsten Frauen-Fußball-Teams des Kreises stehen sich heute Abend (19 Uhr) im Halbfinale des Kreispokal-Wettbewerbs gegenüber. Auf dem Kunstrasen der Sportanlage in der Wending kommt es zur Neuaufgabe des Vorjahres-Endspiels - nur eben schon in der Vorrundenspiele. In der zweiten Partie des Abends hofft A-Kreisligist TuS Johannland im Duell mit dem Landesliga-Zehnten aus dem Wittgensteiner Land, dem SV Schameder, auf die große Pokal-Überraschung - und damit auf den Einzug ins Endspiel, was der Favorit aus Schameder natürlich verhindern möchte. Im Viertelfinale hatten die Johannländerinnen den SV Dreis-Tiefenbach im Elfmeterschießen besiegt. Das Finale geht am 23. Mai über die Bühne. Der Endspiel-Ort steht noch nicht fest.

TG Friesen stellt bestes Prellballteam

Buschhütten. Das Prellball-Team der TG Friesen Klafeld-Geisweid gewann das Turnier des TV Germania Buschhütten durch einen hauchdünnen 24:23-Sieg im Endspiel gegen den Gastgeber. Die Friesen dominierten bereits in Vor- und Zwischenrunde und waren - laut Veranstalter - „ein würdiger Turniersieger“. Übrigens: Erstmals bei der 15. Teilnahme an diesem traditionellen Buschhütten-Turnier.

SKV zum Gipfeltreffen beim Meister

Gastspiel bei der KTV Straubenhardt der Spitzenkampf der dritten Runde in der Kunstturn-Bundesliga. Beide Teams mit den selben Punkte- und Gerätezahlen

Dreis-Tiefenbach. Bei der Saison-Vorschau der Kunstturn-Bundesliga waren die Karten für den Wettkampf am Ostersamstag noch klar verteilt. Auf der einen Seite die KTV Straubenhardt, deren Vereinslogo mittlerweile mit sechs goldenen Meistersternen geschmückt ist, und die Jahr für Jahr eine mit aktuellen deutschen Nationalturnern und internationalen Stars gespickte Mannschaft aufbieten kann. Eine scheinbar uneinnehmbare Macht in der Liga.

Auf der anderen Seite der Verein aus der Siegerländer Turnprovinz, dessen erstes Saisonziel naturgemäß der Klassenerhalt sein muss, den man aber mit dem Sieg gegen den TV Wetzgau bereits am zweiten Wettkampftag so gut wie sicher unter Dach und Fach brachte.

Nach zwei Wettkämpfen steht die KTV Straubenhardt auch standesgemäß an der Tabellenspitze. Aber nicht alleine. Denn die Siegerländer weisen exakt das gleiche Punkte- und Geräteverhältnis aus, und das ist schon eine Überraschung, mit der man auch bei der SKV so nicht gerechnet hatte.

Zünglein an der Waage

Dabei ist nicht allein die Qualität des Kaders entscheidend, sondern auch die Verfügbarkeit der verpflichteten Turner. Die zwei Faktoren spielen auch im Duell dieser beiden Teams eine große Rolle spielen, um auch nach dem Osterwochenende den Platz an der Sonne belegen zu können.

Die Schwarzwälder müssen auf den Deutschen Meister am Seifpferd, Ivan Rittschik, verzichten, der an der Schulter operiert wurde. Ebenfalls fraglich ist der Einsatz von Nils Dunkel, 2014 noch im Trikot der SKV, wegen seiner Mehrkampffähigkeiten ein wichtiger Stützpfiler der Straubenhardter. Dunkel hat Schulterprobleme.

Unsicher ist bisher beim Meister auch der Einsatz des Russen David Belyavskiy, bei der WM in Montreal Mehrkampf-Vierter. „Wir rechnen fest damit, dass Belyavskiy, ebenso wie im ersten Wettkampf, die Freigabe des russischen Verbandes auf den letzten Drücker erhalten wird und am Samstag dabei ist“, traut SKV-Vorstandsmitglied Horst-Walter Eckhardt an-



Auch auf die Tagesform von Matthias Fahrig, hier beim Sprung, wird es im Wettkampf bei der KTV Straubenhardt am Samstag ankommen. Die SKV hofft auf einen spannenden dritten Bundesliga-Tag.

„Wir rechnen fest damit, dass David Belyavskiy die Freigabe auf den letzten Drücker erhält.“

Horst-Walter Eckhardt, SKV

derslautenden Informationen aus der gegnerischen Mannschaftsleitung nicht so recht.

Sollte Belyavskiy fehlen, wäre das eine deutliche Schwächung der KTV. Dem Kubaner Manrique Larquet würde einer der avisierten russischen Duell-Gegner fehlen, nicht zuletzt ist er ja wegen der Vergleichsmöglichkeiten mit anderen Weltklasse-Turnern ins Siegerland gekommen.

Sicher ist auf jeden Fall bei der SKV das Fehlen von Falk Daniel Uhlig, so dass die Hoffnungen der

Ostersamstag vier Mal Bundesliga

Der dritte Wettkampftag der Kunstturn-Bundesliga wird komplett am Ostersamstag abgewickelt.

Stuttgart gegen Obere Lahn,

Schwäbisch Gmünd-Wetzgau gegen Heilbronn und Saar gegen Cottbus sind die drei weiteren Duelle.

Weiter geht's am 7. April.

Siegerländer einerseits auf dem kubanischen Star und natürlich Deutschlands Mehrkämpfer Nr. 1, Philipp Herder, der von den erfahrenen Matthias Fahrig und Sebastian Bock unterstützt werden wird.

Eine wichtige Rolle werden auch die Siegerländer Eigengewächse Nico Ermert und Andreas Jurzo spielen, die ebenso wie Eric Lloyd Hinrichs und der Berliner Dario Sissakis als Zünglein an der Waage auf der Position vier eingesetzt werden. Die beeinflusst den Wettkampfausgang oft mehr, als die

spektakulären Leistungen der Spitzenleute.

„Wir haben nichts zu verlieren und können ohne große Belastungen in den Wettkampf gehen, wenn man einmal von dem Schock um die Uhligh-Verletzung absieht. Auf jeden Fall wollen wir den Straubenhardtern in ihrer Halle ein paar Ostersamstag-Präsident bringen wir mit“, so SKV-Präsident Reimund Spies.

An den beiden letzten Geräten, Barren und Reck, dürfte der Vergleich entschieden werden.

Käner fühlen sich pudelwohl beim Weir Venloops

30 Läuferinnen und Läufer des TuS zu Gast in den Niederlanden. Matthias Heinle der Schnellste

Venlo. Die Laufabteilung des TuS Kaan-Marienborn nahm im Rahmen ihrer Vorbereitung auf den Hamburg-Marathon Ende April mit 30 Frauen und Männern an der 13. Auflage des Weir Venloops im niederländischen Venlo teil. Die meisten Käner gingen auf die Halbmarathon-Strecke, einige andere liefen die 10 Kilometer.

Der Weir Venloop ist bekannt für seine tolle Atmosphäre und sein begeistertes Publikum.

Im Rahmen des international stark besetzten Halbmarathon-Wettbewerbs wurden beim Venloop in diesem Jahr auch die niederländischen Meisterschaften ausgetragen. Es siegte der Kenianer Stephen Kiprop in 59:43 Minuten.

Gut dabei im Feld die Läuferinnen und Läufer des TuS. Allen voran Matthias Heinle, der in 1:22:11 Stunden eine neue persönliche Bestzeit aufstellte und mit Platz 27 unter die Top 30 der 723 Teilnehmer der

AK M35 lief. Auch Benjamin Lambeck schlug sich mit einer Zeit von 1:26:47 gut und belegte Rang 55 in der gleichen Altersklasse.

Mit Horst Günther schaffte es ein

dritter Käner, die 1:30-Marke zu knacken. In 1:29:38 lief Horst Günther auf Platz 18 von 544 Teilnehmern der AK M55.

Schnellste Läuferin des TuS war in

Venlo Clara Huber mit neuer persönlicher Bestzeit von 1:40:55. Im Endklassement der Frauen-Hauptklasse war das unter 677 Teilnehmerinnen Platz 63.

Über die 10km-Distanz waren Thomas Menn mit einer Zeit in 49:26 und Claudia-Schäfer Daub in 50:49 schnellste Käner.

Hier die weiteren Ergebnisse des TuS - Halbmarathon: Nicolas Riedel 1:31:39, Peter Nebeling 1:34:30, Andreas Dielmann 1:42:11, Vanessa Günther 1:42:11, Olaf Medele 1:44:43, Stefan Menzel 1:46:13, Andre Riedel 1:47:44, Norbert Lenski 1:47:50, Andreas Keller 1:53:48, Michaela Lenski 20:06:33, Helga Medele 2:09:17, Tanja Honig 2:09:17, Katja Tschiersch 2:17:35, Mathias Thelen 2:17:37, Lea-Katharina Moos 2:42:42, Karin Schneider 2:43:00;
10 km: Thomas Menn 49:26, Sascha Neuhäus 49:40, Petra Klaes-Fischer 50:12, Claudia Schäfer-Daub 50:49, Daniel Leiden-decker 58:54, Nina Klews 58:56, Ina Oerter 59:09, Karsten Fischer 59:29, Annette Riedel 59:35, Monika Lambrecht 1:00:09, Martin Schneider 1:00:10.



Die große Gruppe des TuS Kaan-Marienborn nach der Ankunft im niederländischen Venlo.

DER ÜBERBLICK

Tischtennis

Herren-NRW-Liga 3 t41103

Brühl-Vochem - TuS Wickrath	8:8
TuRa Oberdrees - TTG Langenfeld	7:9
TTC Jülich 2 - TTG Netphen	9:1
TTG Niederkassel - Lantenbach	2:9
TV Erkelenz - TTC Waldniel	1:9

1. Lantenbach	20	17	1	2	171:83	35:5
2. TTC Jülich 2	20	15	1	4	165:90	31:9
3. TTC Waldniel	20	12	5	3	161:114	29:11
4. Brühl-Vochem	20	12	4	4	160:125	28:12
5. Dellbrück	19	11	1	7	138:118	23:15
6. DJK Köln	20	9	0	11	126:129	18:22
7. TTG Netphen	20	8	2	10	134:140	18:22
8. Niederkassel	19	6	3	10	119:137	15:23
9. Oberdrees	19	6	3	10	122:144	15:23
10. TTG Langenfeld	20	6	1	13	124:156	13:27
11. TuS Wickrath	20	5	1	14	98:159	11:29
12. TV Erkelenz	21	0	2	19	64:187	2:40

Herren-Verbandsliga 6 t41206

1. TTC Köln - TTC RG Porz 2	6:9
Bergneustadt 3 - TV Berghelm	9:0
Bergneustadt 4 - 1. TTC Köln	9:1
TV Refrath - ESV BR Bonn	9:3
1. FC Köln 3 - TTC RG Porz 2	2:9
TTC Wiehl - VTV Freier Grund	5:9
1. FC Köln 4 - TTC DJK Hennef	6:9

1. Freier Grund	20	18	0	2	169:70	36:4
2. Refrath	19	16	2	1	166:71	34:4
3. Bergneustadt 3	20	13	2	5	161:106	28:12
4. TTC Wiehl	19	10	3	6	137:111	23:15
5. 1. FC Köln 3	20	11	1	8	132:120	23:17
6. ESV BR Bonn	22	10	3	9	142:140	23:21
7. RG Porz 2	20	10	2	8	139:119	22:18
8. DJK Hennef	20	6	2	12	121:158	14:26
9. 1. TTC Köln	21	6	0	15	92:167	12:30
10. 1. FC Köln 4	21	4	3	14	104:175	11:31
11. Bergneustadt 4	20	5	0	15	99:148	10:30
12. Berghelm	20	2	2	16	89:166	6:34

Herren-Landesliga 6 t41256

TTSg Lüdensch.2 - TTC Hagen 2	9:2
DJK 02 Siegen - TTSg Lüdensch.2	9:5
TV Attendorf - TT-Team Hagen	4:9
Neheim-Hüsten - Meinerzhagen	9:2
TuS Ferndorf - TTC Wenden	0:9
TuS Sundern - TV Kotthausen	9:7
TTC Hagen 2 - Hbg.-Nahmer	9:0

1. Neheim-H.	20	18	1	1	171:53	37:3
2. TuS Sundern	20	16	2	2	165:80	34:6
3. Kotthausen	20	16	1	3	167:71	33:7
4. TTC Wenden	19	10	3	6	141:111	23:15
5. TTSg Lüd.2	20	10	0	10	118:118	20:20
6. TT-Team HA	19	9	1	9	126:123	19:19
7. 02 Siegen	19	7	3	9	115:132	17:21
8. TV Attendorf	20	7	3	10	122:133	17:23
9. Meinerzhagen	20	7	3	10	126:145	17:23
10. TTC Hagen 2	19	5	1	13	74:145	11:27
11. Ferndorf	20	2	0	18	64:167	4:36
12. Hbg.-Nahmer	18	1	0	17	47:158	2:34

Bezirksliga Süd AR t41302

TuS Halver - TTSg Lüdensch.3	9:5
Eiserfelder TV - Grundschtell	8:8
TTV Letmathe - TTC Altena 2	2:9
TSG Valbert - Vorhalle/Hagen	1:9
TuS Neuenrade - Westf.Werdohl	9:3
StR Altena - TTG Netphen 2	verl.

1. TTC Altena 2	20	19	1	0	179:41	39:1
2. Letmathe	19	15	0	4	148:90	30:8
3. TuS Halver	20	13	2	5	155:115	28:12
4. Wf. Werdohl	19	12	1	6	137:112	25:13
5. Netphen 2	18	9	2	7	124:104	20:16
6. Altena	19	8	2	8	131:132	20:18
7. TSG Valbert	20	8	2	10	125:137	18:22
8. TTSg Lüd.3	19	5	3	11	109:148	13:25
9. Grundschtell	20	6	1	13	109:153	13:27
10. Eiserfelder TV	20	5	2	13	115:157	12:28
11. Neuenrade	20	4	0	16	93:164	8:32
12. Vorh./Hagen	18	3	0	15	75:147	6:30

Bezirksklasse 6 AR t41336

Hilchenbach 2 - Aue-Wingesh.	3:9
TV Attendorf 2 - SpVg Rinsdorf	8:8
SpVg Burbach - TTG Netphen 3	2:9
Pannkei. Olpe - VfB Burbach	9:6
TTV Lennestadt - Niederscheiden	9:4
TuS Hilchenbach - Welschen-E.	verl.

1. Attendorf 2	20	14	3	3	167:109	31:9
2. VfB Burbach	20	14	2	4	167:91	30:10
3. Lennestadt	20	14	1	5	163:126	29:11
4. Burbach	20	12	3	5	163:124	27:13
5. Netphen 3	20	12	1	7	157:122	25:15
6. Pannkei. Olpe	20	10	10	0	136:125	20:20
7. Welschen-E.	19	9	1	9	125:127	19:19
8. Hilchenbach	19	8	2	9	133:126	18:20
9. SpVg Rinsdorf	20	7	2	11	124:149	16:24
10. Aue-Wingesh.	20	5	2	13	110:148	12:28
11. Niederschid.	20	2	7	11	112:158	11:29
12. Hilchenbach 2	20	0	0	20	28:180	0:40

Oberliga Damen West

t406040

BW Otmarsb.2 - SV Holzbüttgen 2	7:7
Germ. Salchendorf - TuS Wickrath	4:8
TTC Mariaweller - Bergneustadt	8:2
Bor.Münster - WRW Kleve 2	6:8

1. Mariaweller	17	16	0	1	134:24	32:2
2. GW Fritzdorf 2	17	15	1	1	127:61	31:3
3. TuS Wickrath	17	10	1	6	110:79	21:13
4. Bergneustadt	16	8	1	7	91:91	17:15
5. WRW Kleve 2	17	7	3	7	92:101	17:17
6. Holzbüttg. 2	16	6	4	6	97:85	16:16
7. E. Siechteln	16	5	2	9	84:96	12:20
8. Otmarsb. 2	16	4	9	6	68:114	10:22
9. Bor. Münster	16	2	1	13	45:118	5:27
10. Salchendorf	16	0	3	13	46:125	3:29

Damen-Verbandsliga 2

t41512

TV Kupferdreh - TB Groß-Osingshn.	8:2
Franz-Sales-Haus - TTG Netphen	8:2
DJK BW Annen 3 - F.Klafeld-Geisw.	4:8
TTV Stoppenberg - Wuppertal 2	4:8

1. Wuppertal 2	18	13	2	3	128:77	28:8
2. F.-Sales-Hs.	18	11	5	2	134:78	27:9
3. TTG Netphen	18	11	0	7	111:98	22:14
4. Kupferdreh	18	9	3	6	116:94	21:15
5. Vikt. Bochum	18	9	2	7	113:98	20:16
6. BW Annen 3	18	7	5	6	112:114	19:17
7. Stoppenberg	18	7	2	9	108:115	16:20
8. Klaf. Geisw.	18	6	1	11	84:123	13:23
9. Ew. Aplerbeck	18	3	2	13	91:128	8:28
10. Gr.-Osingh.	18	3	0	15	64:136	6:30

Damen-Bezirksliga AR

t41550

Hammer SC - G.Salchendorf 2	
-----------------------------	--